

Antrag der
CDU-Fraktion

Vorlagen - Nr.: VO/2771/2013 TOP
Status: öffentlich
Datum: 11.11.2013
Eingang: 11.11.2013

Stadtverordnetenversammlung Marburg

Beratende Gremien: Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr Stadtverordnetenversammlung Marburg

Antrag der CDU-Fraktion betr. Verbesserung des Busangebotes durch Halt auch zwischen Haltestellen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert,

sich bei den Stadtwerken Marburg dahingehend einzusetzen, dass die städtischen Busse (incl. AST) in den Schwachlastzeiten in den Stadtteilen auch zwischen zwei Haltestellen auf Wunsch der Fahrgäste anhalten können, soweit dies die Verkehrssituation zulässt.

## Begründung:

Der öffentliche Personennahverkehr ist wichtig für die Universitätsstadt Marburg, ihm kommt gerade in den Außenstadtteilen, wo das Zentrum nicht zu Fuß oder mit dem Rad einfach erreichbar ist, gesteigerte Bedeutung zu. Zur weiteren Steigerung der Attraktivität der Busanbindung könnte die Möglichkeit eingeführt werden, dass man auf Wunsch auch zwischen den Haltestellen und damit näher am Ziel aussteigen kann. In anderen Regionen gibt es diesen zusätzlichen Service, den man beim jeweiligen Fahrer anmelden kann bereits und er hat sich bewährt. In den Schwachlastzeiten würde sich der zusätzliche Aufwand in Grenzen halten.

Mathias Range Wieland Stötzel

Ausdruck vom: 08.01.2014